



Was ist los im Donaumoos?



Infobrief der „Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.“

UN-Dekade Auszeichnung

Bayerische Umweltmedaille

Langjähriger Einsatz für das Moor

Stabwechsel in der Geschäftsführung





UN-Dekade Auszeichnung: Dr. Ulrich Mäck, Sabine Riewenherm und Christian Konrad
Foto: © Erich Herrmann

Die ARGE Donaumoos wurde 2023 mit der "UN-Dekade Auszeichnung für die Wiederherstellung von Ökosystemen" in der Kategorie „Moore und Feuchtgebiete“ für ihre umfassende Arbeit ausgezeichnet. Das Bundesumweltministerium und das Bundesamt für Naturschutz (BfN) kürten unsere erfolgreichen Anstrengungen im Moorschutz zu einem der „TOP 3 Moorschutzprojekte Deutschlands“! Wir erhielten diese Anerkennung nicht nur für unsere erfolgreiche Arbeit in den Naturschutzgebieten Leipheimer und Gundelfinger Moos, sondern vor allem für die Wirkung über die Schutzgebietsgrenzen hinaus, wie die Präsidentin des BfN, Sabine Riewenherm, in ihrer Laudatio betonte: "Die ARGE Donaumoos betrachtet in ihrer Arbeit den gesamten Landschaftsraum. Und es werden dabei ganz unterschiedliche Aspekte von Artenschutz, Biotopschutz, Moorschutz und Klimaschutz zusammengebracht. Sie dient somit dem Biodiversitäts- und dem Klimaschutz gleichermaßen. Was das Projekt darüber hinaus in der Umsetzung so erfolgreich und nachahmenswert macht, ist die enge und vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Naturschutz und Landwirtschaft. Die ARGE Donaumoos habe den Begriff Moorklimawirt in diesem Zusammenhang maßgebend ge-

prägt." Ein weiterer entscheidender Punkt ist die Einbindung der Bevölkerung durch Naturerlebniswege, Beobachtungstürme und Exkursionen in Zusammenarbeit mit dem mooseum sowie den vhs Günzburg und DonauZusam. Damit andere Gebiete von der Erfahrung und Arbeit der ARGE Donaumoos profitieren können, werden die durchgeführten Maßnahmen und deren Erfolg wissenschaftlich evaluiert. Dies ist aus Sicht der Präsidentin ein weiterer Punkt, der besonders hervorzuheben ist.

Die Auszeichnungsveranstaltung fand am 7.11.2023 im Leipheimer Moos statt, wo Bürgermeister und ARGE-Vorsitzender Christian Konrad die Präsidentin des BfN begrüßen durfte. Er freute sich über diese besondere Anerkennung: "Die Bemühungen seit 30 Jahren tragen Früchte, der UN-Dekadepreis ist natürlich eine besondere Würdigung unserer umfassenden Arbeit." Die ARGE Donaumoos konnte zeigen, dass Landwirtschaft und Wiedervernässung nicht im Widerspruch stehen müssen. Beispiele, wie die Haltung von Wasserbüffeln und Schottischen Hochlandrindern auf feuchten Böden sowie die ersten Flächen mit Anbaupaludikulturen, verdeutlichen, dass Landwirtschaft auch in wiedervernässten Mooren erfolgreich funktionieren kann.



Regier Austausch bei der Preisverleihung
Foto: © Erich Herrmann



Wir freuen uns sehr mit ihm, dass unserem Geschäftsführer, Herrn Dr. Ulrich Mäck, am 15. September 2023 die höchste Auszeichnung, die der Bayerische Staat für besondere Verdienste um die Umwelt zu vergeben hat, verliehen wurde.



Thorsten Glauber und Dr. Ulrich Mäck
Foto: © www.stmuv.bayern.de

Die Laudatio des Umweltministers beleuchtete die Facetten des beruflichen Wirkens von Dr. Mäck und der Aufgaben der ARGE Donaumoos. Thorsten Glauber würdigte Dr. Ulrich Mäck und betonte: „Man hat stets gespürt, Ihnen liegen die Region und ihre Artenvielfalt am Herzen. Für Ihre großen Verdienste um den Schutz unserer Naturheimat darf ich Sie heute mit der Bayerischen Staatsmedaille für besondere Verdienste um die Umwelt sowie den Verbraucherschutz auszeichnen. Herzlichen Glückwunsch!“

Das gesamte Team der ARGE Donaumoos gratuliert Herrn Dr. Ulrich Mäck von Herzen zu dieser besonderen Auszeichnung seines Lebenswerkes.

Wussten Sie schon ...

Langjähriger Einsatz für das Moor - Seit 1990 kümmert sich die ARGE Donaumoos intensiv um das Schwäbische Donaumoos. In den Wintermonaten werden mit der Unterstützung von Landwirten wichtige Pflegemaßnahmen durchgeführt, um den Offenlandcharakter und die daran angepasste Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten. Dazu gehören die Entbuschung, das Freischneiden von Flachwasserzonen und die Gehölzpflege, beispielsweise das Schneiden von Weiden. Auch für die Umsetzung von Maßnahmen zur Wiedervernässung und Erhaltung der einzigartigen Landschaftselemente in den Schutzgebieten hat die ARGE Donaumoos die verantwortungsvolle Betreuung.



Winterlandschaft im Donaumoos
Foto: © Dr. Ulrich Mäck

Das Leipheimer Moos „feierte“ im Jahr 2022 sein 30-jähriges Bestehen als Naturschutzgebiet. Es ist das erste große Niedermoor in Bayern, das seit 2011 aktiv vernässt wird. Das Gundelfinger Moos besteht heuer seit 40 Jahren als NSG. Hier wurde das Wasserrecht für die Wiedervernässung beantragt und im nächsten Schritt wird eine Flurneuordnung angestrebt.

Diese Jubiläen markieren Meilensteine im Schutz und der langjährigen Bewahrung dieser ökologisch wertvollen Naturlandschaften. Ihre weitere Unterstützung wird es ermöglichen, diese wichtigen Aufgaben erfolgreich fortzusetzen.

Diese Jubiläen markieren Meilensteine im Schutz und der langjährigen Bewahrung dieser ökologisch wertvollen Naturlandschaften. Ihre weitere Unterstützung wird es ermöglichen, diese wichtigen Aufgaben erfolgreich fortzusetzen.

Diese Jubiläen markieren Meilensteine im Schutz und der langjährigen Bewahrung dieser ökologisch wertvollen Naturlandschaften. Ihre weitere Unterstützung wird es ermöglichen, diese wichtigen Aufgaben erfolgreich fortzusetzen.

Veranstaltungen der ARGE Donaumoos in Zusammenarbeit mit den vhs Günzburg und DonauZusam und der Umweltstation mooseum:



„Führung an der Landmarke Donaumoos“

Freitag, 29. Januar 2024, 15:00-16:30 Uhr

Freitag, 09. Februar 2024, 15:00-16:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Landmarke Donaumoos (ehemaliges Vollmer Kieswerk).

„Spaziergang zu den nordischen Gästen im Schwäbischen Donauwald und zum Faiminger Stausee“

Samstag, 17. Februar 2024, 16:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Wotansee bei Gundelfingen

Anmeldungen wegen Mindestteilnehmerzahl bei der ARGE Donaumoos unter Tel.: 08221/7441 oder per E-Mail: sekretariat@arge-donaumoos.de

Genauere Beschreibung der Exkursionen und Anfahrtsplan zum Treffpunkt unter www.arge-donaumoos.de/Termine

Verwaltungsgebühr: 5,- € für Erwachsene, 2,- € für Kinder und Jugendliche (6-18 Jahre)

Stabwechsel in der Geschäftsführung

Das Jahr 2023 war ein ganz Besonderes – es war mit dem UN-Dekade-Preis und der Bayerischen Umweltmedaille ein Jahr der Ehrungen. Mit diesem Jahr geht aber auch eine Ära zu Ende: Zum Jahresende verabschiedet



Dr. Ulrich Mäck und Raphael Rehm
Foto: © Erich Herrmann

sich unser Geschäftsführer Dr. Ulrich Mäck in seinen wohlverdienten Ruhestand. Er wird die ARGE Donaumoos mit einem lachenden und einem weinenden Auge verlassen.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für 32 wundervolle Jahre! Gleichzeitig begrüßen wir Raphael Rehm zum 1.1.2024 als neuen Geschäftsführer.

Wir sagen „Danke“ für die erfahrene Unterstützung und hoffen auf Ihre weitere positive Begleitung unserer Arbeit.

Wir wünschen Ihnen eine ruhige Adventszeit, schöne Weihnachtstage sowie ein gutes und friedvolles Jahr 2024.

Im Namen aller Mitarbeiter

Dr. Ulrich Mäck und Raphael Rehm



Beitrittserklärung

Jahresbeitrag € 30,-

ermäßigt für Senioren und Studenten € 15,-
Firmen/Vereine / fördernde Mitglieder € 390,-

Name:

Straße:

Ort:

E-Mail:

Datum + Unterschrift -48-

- Vorsitzender: Christian Konrad
1. Bürgermeister der Stadt Leipheim
1. Stellvertreter: Klaus Beyrer
Bayerischer Bauernverband
Landkreis Dillingen; Aislingen-Baumgarten
2. Stellvertreterin: Anne Vogel, Vors. des Landesbundes
für Vogelschutz, Kreisverband Dillingen
- Geschäftsführer: Dr. Ulrich Mäck, Raphael Rehm (ab 1.1.2024)
- Geschäftsstelle:** Radstr. 7a, 89340 Leipheim-Riedheim
Tel.: 08221/7441 · Fax: 08221/7404
www.arge-donaumoos.de · sekretariat@arge-donaumoos.de

Spendenkonto ARGE Donaumoos

Sparkasse Günzburg-Krumbach
IBAN: DE10720518400240015305 · BIC: BYLADEM1GZK

Mix
100% Recycling aus kontrollierten Forstwirtschaften
www.fsc.org
FSC
Druck auf Papier aus „Vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkunft“